



Newsletter aus dem Büro der Beauftragten für die Gleichstellung von Frau und Mann

April 2024

Sehr geehrte gleichstellungspolitisch Aktive und Interessierte,

heute melden wir uns bei Ihnen mit dem ersten Newsletter im Jahr 2024.

Zunächst ein Blick auf unsere kommenden Veranstaltungen:

Workshop Barrierefreie Gesundheitsversorgung für Frauen mit Behinderungen

Mittwoch, 17. April 2024 / 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr

„Im Bereich der Gesundheitspolitik sollen die notwendigen Rahmenbedingungen für eine adäquate medizinische und psychosoziale Versorgung von Mädchen und Frauen mit Behinderungen geschaffen werden.“

Diese Zielvorgabe – formuliert im Thüringer Maßnahmenplan zur Umsetzung der Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen (UN-BRK) – ist Anlass für den Workshop „Barrierefreie Gesundheitsversorgung für Frauen mit Behinderungen“. Einen besonderen Fokus legt der Workshop dabei auf Frauen mit kognitiven Behinderungen. Die bisherigen Maßnahmen des Thüringer Maßnahmenplans – Handlungsfeld IX „Frauen mit Behinderungen“ fokussieren größtenteils auf körperliche Behinderung oder Beeinträchtigung bzw. dem Abbau baulicher Barrieren. Maßnahmen, welche die medizinische Versorgung von Frauen mit kognitiven Behinderung verbessern sollen, sind bislang unterrepräsentiert.

Mithilfe unterschiedlicher Kenntnisse verschiedener Fach- und Blickrichtungen sollen mögliche Schwachstellen und Lösungsideen zur Verbesserung der gesundheitlichen Versorgung von Frauen mit kognitiven Behinderungen aufgedeckt und diskutiert werden. Die Ergebnisse des Workshops sollen in die anstehende Fortschreibung des Thüringer Maßnahmenplans zur Umsetzung der UN-BRK und in die (Weiter-) Entwicklung von Maßnahmen einfließen.

Hierzu wollen wir mit Ihnen in Austausch treten und die Weiterentwicklung und Evaluation konkreter Maßnahmen im Thüringer Maßnahmenplan eruieren.

Der Workshop wird durch die Agethur, die Landesvereinigung für Gesundheitsförderung Thüringen e.V., unterstützt.

Wenige Restplätze sind noch verfügbar. Bitte nutzen Sie hierfür den angehängten Anmeldebogen.

Stefanie Lohaus: Lesung aus „Stärker als Wut“

Dienstag, 7. Mai 2024, 18.00 Uhr, FrauenZentrum in der Pergamentergasse Erfurt

Gemeinsam mit dem FrauenZentrum Erfurt veranstaltet die Landesgleichstellungsbeauftragte eine Lesung mit Stefanie Lohaus zu ihrem aktuellen Buch „Stärker als Wut“. Der Feminismus ist die erfolgreichste soziale Bewegung in der Geschichte. Dieses Buch betrachtet seine vielfältige Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft aus deutscher Perspektive. Es setzt eine bedeutende, eine notwendige Wegmarke für alle, die sich dem Kampf um Freiheit und Gleichheit und Gerechtigkeit verschrieben haben, für alle, die fragen: woher kommt, wohin geht der Feminismus? Was ist erreicht, was muss weiter erstritten werden?

Der Eintritt ist frei.

The poster features a background of an open book with German text. On the right side, there is a circular inset showing several books stacked on a light blue surface. The text on the poster is as follows:

Stefanie Lohaus
"Stärker als Wut"

LESUNG

- Dienstag, 07. Mai 2024
- 18.00 - 20.00 Uhr
- freier Eintritt

Wir bitten um Anmeldung.



FrauenZentrum
Erfurt

Freistaat
Thüringen



Beauftragte
für die Gleichstellung
von Frau und Mann

Aus der Koordinierungsstelle zur Umsetzung der Istanbul-Konvention

- Der **Beirat Gewaltschutz** hat sich am 19.02.2024 mit dem Thema „Sorge- und Umgangsrecht und Gewaltschutz“ befasst. Dazu hat Frau Sandra Kottenga (Dipl. Sozialwirtin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin bei Zoom e.V. Göttingen) neue Ergebnisse und Empfehlungen zu diesem Thema vorgestellt. Ihr Vortrag „Berücksichtigung häuslicher Gewalt bei der Regelung von Sorge und Umgang durch lokale Kooperationen und Verfahrensweisen“ basierte auf der Grundlage eines Forschungsprojekts von Zoom – Gesellschaft für prospektive Entwicklungen e.V. In der Diskussion wurde deutlich, wie wichtig lokale Arbeit, Interdisziplinarität, und Vernetzung sind. Als Konsequenz soll die Verbesserung der fachübergreifenden Zusammenarbeit im künftigen Landesaktionsplan zur Umsetzung der Istanbul-Konvention in Thüringen berücksichtigt werden.

Die nächste Sitzung des Beirats Gewaltschutz ist am 17. April 2024.

- Das Kabinett hat in seiner Sitzung vom 9. April 2024 den **Dritten Bericht zur Umsetzung der Istanbul-Konvention aus dem Berichtsjahr 2023 zur Kenntnis genommen**. Der Bericht wird nun dem Landtag überstellt und wird in der Landtagsdokumentation und auf der Webseite der Gleichstellungsbeauftragten der Öffentlichkeit zeitnah zugänglich gemacht.

Und außerdem ...

- Am 25. April 2024 findet erneut der bundesweite Girls' Day und Boys' Day statt. Zahlreiche Thüringer Unternehmen und Institutionen bieten Plätze für interessierte Mädchen und Jungen. Alle Angebote finden Sie hier:
<https://www.girls-day.de/Radar>
<https://www.boys-day.de/boys-day-radar>
- Das Vorgehen der Stadt Erfurt zu Vorwürfen der sexuellen Belästigung am Erfurter Theater findet eine breite Berichterstattung. Landesgleichstellungsbeauftragte Gabi Ohler äußert sich zum Geschehen in einer Stellungnahme. Diese können Sie hier nachlesen: <https://www.tmasgff.de/medienservice/artikel/mit-zweierlei-mass>

Organisatorisches

Der Newsletter ist historisch aus dem Beteiligungsprozess hervorgegangen. Perspektivisch ist beabsichtigt, einen regelmäßigen Newsletter über wertvolle Neuerungen und Informationen aus dem Büro der Landesgleichstellungsbeauftragten zu veröffentlichen. Wir würden uns daher freuen, wenn Sie uns auch im kommenden Jahr weiterhin folgen. Sollten Sie den Newsletter dennoch abbestellen wollen, können Sie dies umstandslos. Hierzu senden Sie eine Nachricht mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an gleichstellungsbeauftragte-thueringen@tmasgff.thueringen.de.